Anhang zu den Ausführungsbestimmungen
Bündner Meisterschaft Gewehr 300m, Pistole 25/50m

Reg. Nr. 6.0.3 Ausgabe 2022

Art. 1 Allgemeines

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung geschlechtlicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für alle Geschlechter.

Grundlagen sind die im Durchführungsjahr gültigen:
- Regeln der International Shooting Sport Federation (ISSF)
- Regeln für das sportliche Schiessen (RSpS) des Schweizer Schiesssport-verbandes (SSV)
- Dokument Reg. Nr. 1.6.0 «Startgelder für BSV Anlässe»
- Dokument Reg. Nr. 1.7.0 «Auszeichnungen/Kranzkartenwerte für BSV Anlässe»
- Reglement Bündner Meisterschaft Gewehr 300m, Pistole 25/50m Reg. Nr. 6.0.1
- Ausführungsbestimmungen Bündner Meisterschaft Gewehr 300m, Pistole 25/50m Reg. Nr. 6.0.2

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die Verwendung weiblicher und männlicher Sprachformen verzichtet, d.h. sämtliche Personenbezeichnungen gelten für beide Geschlechter.

Art. 2 Kategorien und Programme

Die Kategorien und Programme gelten für die Heimrunde sowie den Final für Einzelwettkämpfe und Teamwettkämpfe.

Grundsätzlich werden in allen, unter Artikel 3 aufgeführten Kategorien und Programmen die Einzelwettkämpfe und die Teamwettkämpfe nach den, zum Durchführungsjahr geltenden Regeln für das sportliche Schiessen (RSpS) des Schweizer Schiesssportverbandes (SSV) durchgeführt. Die Regeln der International Shooting Sport Federation (ISSF) werden nur angewendet, wenn diese speziell erwähnt werden.

Die Teamwettkämpfe werden nur durchgeführt, wenn die Teamwettkämpfe, in den jährlichen Ausschreibungen zu den Heimrunden, angeboten werden.

Art. 3 Kategorien

Sport 300m

Programme:

Sportgewehr (A3) - werden nach ISSF durchgeführt **3 – Stellung**

Zugelassene Sportgeräte:	Sportgewehre (Freigewehr, Standardgewehr)
Stellungen:	Für Freigewehr und Standardgewehr werden keine Altersausgleiche/Stellungserleichterungen bewilligt, auch nicht bei Seniorveteranen (SV)
Trefferfeld:	Scheibe A 10
Probeschüsse:	Frei, nur vor den einzelnen Stellungen
Programm:	60 Schüsse 20 kniend, 20 liegend, 20 stehend, in Passen zu je 10 Schüssen in dieser Reihenfolge zu schiessen
Zeit:	15 Minuten einrichten und Probe schiessen anschliessend 2 Stunden für den Wettkampf inkl. Stellungswechsel und Probeschüsse zwischen den Stellungen.
Rangordnung:	Gemäss Ziffer 6 der Ausführungsbestimmungen U21, V und SV werden mit der Altersklasse E/S rangiert

Sportgewehr (A2) **2 – Stellung**

Zugelassene Sportgeräte:	Sportgewehre (Freigewehr, Standardgewehr)
Stellungen:	Veteranen (V) und Seniorveteranen (SV) dürfen mit dem Freigewehr schiessen.
Trefferfeld:	Scheibe A 10
Probeschüsse:	Frei, nur vor den einzelnen Stellungen
Programm:	60 Schüsse 30 liegend, 30 kniend in Passen zu je 10 Schüssen in dieser Reihenfolge zu schiessen
Zeit:	1 Stunde und 30 Minuten inkl. Probeschüsse
Bes. Bestimmungen:	Es darf nicht aufgelegt geschossen werden
Rangordnung:	Gemäss Ziffer 6 der Ausführungsbestimmungen V und SV werden mit der Altersklasse E/S rangiert

Sportgewehr (A1) **Liegend**

Zugelassene Sportgeräte:	Sportgewehre (Freigewehr, Standardgewehr)
Stellungen:	Für Freigewehr und Standardgewehr werden keine Altersausgleiche/Stellungserleichterungen bewilligt, auch nicht bei Seniorveteranen (SV).
Trefferfeld:	Scheibe A 10
Probeschüsse:	Frei, vor Wettkampfbeginn
Programm:	60 Schüsse in Passen zu je 10 Schüssen
Zeit:	1 Stunde und 15 Minuten inkl. Probeschüsse
Bes. Bestimmungen:	Es darf nicht aufgelegt geschossen werden
Rangordnung:	Gemäss Ziffer 6 der Ausführungsbestimmungen V und SV werden mit der Altersklasse E/S rangiert

Sportgewehr U21 **(A1-U21)** **Liegend**

Zugelassene Sportgeräte:	Sportgewehre (Freigewehr, Standardgewehr)
Stellungen:	Für Freigewehr und Standardgewehr werden keine Altersausgleiche/Stellungserleichterungen bewilligt.
Trefferfeld:	Scheibe A 10
Probeschüsse:	Frei, vor Wettkampfbeginn
Programm:	60 Schüsse in Passen zu je 10 Schüssen
Zeit:	1 Stunde und 15 Minuten inkl. Probeschüsse
Bes. Bestimmungen:	Es darf nicht aufgelegt geschossen werden
Rangordnung:	Gemäss Ziffer 6 der Ausführungsbestimmungen

Ordonnanz 300m

Programme:

<u>Ordonnanzgewehr (D2/E2) 2 – Stellung</u>

Zugelassene Sportgeräte:	Ordonnanzgewehre (Karabiner, Langgewehr Sturmgewehr 57/02 und 57/03, Sturmgewehr 90
Stellungen:	Liegend ab Zweibeinstützen für Karabiner, Stgw 57 und Stgw 90. Liegend aufgelegt für Karabiner.
Trefferfeld:	Scheibe A 10
Probeschüsse:	Frei, nur vor den einzelnen Stellungen
Programm:	60 Schüsse 30 liegend, 30 kniend in Passen zu je 10 Schüssen in dieser Reihenfolge zu schiessen
Zeit:	1 Stunde und 30 Minuten inkl. Probeschüsse
Rangordnung:	Gemäss Ziffer 6 der Ausführungsbestimmungen V und SV werden mit der Altersklasse E/S rangiert

Ordonnanzgewehr (D1) **Liegend**

Zugelassene Sportgeräte:	Ordonnanzgewehre (Karabiner, Langgewehr Sturmgewehr 57/02 und 57/03, Sturmgewehr 90)
Stellungen:	Liegend ab Zweibeinstützen für Karabiner, Stgw 57 und Stgw 90. Liegend aufgelegt für Karabiner.
Trefferfeld:	Scheibe A 10
Probeschüsse:	Frei, vor Wettkampfbeginn
Programm:	60 Schüsse in Passen zu je 10 Schüssen
Zeit:	1 Stunde und 15 Minuten inkl. Probeschüsse
Rangordnung:	Gemäss Ziffer 6 der Ausführungsbestimmungen V und SV werden mit der Altersklasse E/S rangiert

Ordonnanzgewehr (E1) **Liegend**

Zugelassene Sportgeräte:	Sturmgewehr 90, Sturmgewehr 57/02
Stellungen:	Liegend ab Zweibeinstützen für Stgw 90 und Stgw 57/02.
Trefferfeld:	Scheibe A 10
Probeschüsse:	Frei, vor Wettkampfbeginn
Programm:	60 Schüsse in Passen zu je 10 Schüssen
Zeit:	1 Stunde und 15 Minuten inkl. Probeschüsse
Bes. Bestimmungen:	Es darf nicht aufgelegt geschossen werden
Rangordnung:	Gemäss Ziffer 6 der Ausführungsbestimmungen V und SV werden mit der Altersklasse E/S rangiert

Ordonnanzgewehr U21 (E1-U21) Liegend

Zugelassene Sportgeräte:	Sturmgewehr 90 – ohne Ringkorn
Stellungen:	Liegend ab Zweibeinstützen für Stgw 90
Trefferfeld:	Scheibe A 10
Probeschüsse:	Frei, vor Wettkampfbeginn
Programm:	60 Schüsse in Passen zu je 10 Schüssen
Zeit:	1 Stunde und 15 Minuten inkl. Probeschüsse
Bes. Bestimmungen:	Es darf nicht aufgelegt geschossen werden
Rangordnung:	Gemäss Ziffer 6 der Ausführungsbestimmungen
Finalteilnahme:	Ist nur in einer Kategorie E1-U21 oder D1-U21 möglich

Ordonnanzgewehr U21 (D1-U21) Liegend

Zugelassene Sportgeräte:	Karabiner, Langgewehr, Sturmgewehr 57/02 und 57/03, Sturmgewehr 90
Stellungen:	Liegend ab Zweibeinstützen für Karabiner, Stgw 57 und Stgw 90. Liegend aufgelegt für Karabiner
Trefferfeld:	Scheibe A 10
Probeschüsse:	Frei, vor Wettkampfbeginn
Programm:	60 Schüsse in Passen zu je 10 Schüssen
Zeit:	1 Stunde und 15 Minuten inkl. Probeschüsse
Bes. Bestimmungen:	Falls nicht mindestens 5 Schützen am Final teilnehmen, müssen diese Teilnehmer in der Kategorie Ordonnanzgewehre (D1) / Elite teilnehmen
Rangordnung:	Gemäss Ziffer 6 der Ausführungsbestimmungen
Finalteilnahme:	Ist nur in einer Kategorie D1-U21 oder E1-U21 möglich

Pistole 50m

Programme:

Meisterschaft (PA) A

Zugelassene Sportgeräte:	Pistole 50m (FP)
Trefferfeld:	Scheibe PP10, 50cm
Probeschüsse:	Frei, vor Wettkampfbeginn
Programm:	60 Schüsse, 6 Passen zu je 10 Schüssen Einzelfeuer
Zeit:	2 Stunden inkl. Probeschüsse
Rangordnung:	Gemäss Ziffer 6 der Ausführungsbestimmungen U21, V und SV werden mit der Altersklasse E/S rangiert

Meisterschaft (PB) B

Zugelassene Sportgerät:	Ordonnanzpistole (OP) und Randfeuerpistole (RF)
Trefferfeld:	Scheibe P10, 1m Probeschüsse: Vor jedem Programmteil sind 5 Probeschüsse gestattet Die Probeserien sind in den gleichen Zeiten, wie die der Programmteile gestattet
Programm:	1. Teil: 30 Schüsse Präzision in 6 Serien à 5 Schüsse Zeit pro Serie 5 Minuten 2. Teil: 30 Schüsse Schnellfeuer in 6 Serien à 5 Schüsse Zeit pro Serie 30 Sekunden
Zeit Präzision:	60 Minuten pro Schütze und Durchgang
Schnellfeuer:	30 Minuten pro Schütze und Durchgang
Bes. Bestimmungen	Es wird auf Kommando geschossen
Rangordnung:	Gemäss Ziffer 6 der Ausführungsbestimmungen U21, V und SV werden mit der Altersklasse E/S rangiert

Pistole 25m

Programme:

Meisterschaft (PC)		**C**
Zugelassene Sportgeräte:	Ordonnanzpistole (OP), Randfeuerpistole (RF) und Zentralfeuerpistole (CF)	
Trefferfeld:	1. Teil: Scheibe PP10, 50cm 2. Teil: 25 m Schnellfeuer – Scheibe ISSF mit Wertungszonen 5 – 10	
Probeschüsse:	Vor jedem Programmteil sind 5 Probeschüsse gestattet Die Probeserien sind in den gleichen Zeiten, wie die der Programmteile gestattet	
Programm:	1. Teil:	30 Schüsse Präzision in 6 Serien à 5 Schüsse Zeit pro Serie 5 Minuten ab Kommando
	2. Teil:	30 Schüsse Schnellfeuer in 6 Serien à 5 Schüsse Die Scheibe ist pro Schuss 3 Sekunden sichtbar, zwischen den einzelnen Schüssen wird die Scheibe 7 Sekunden weggedreht
Rangordnung:	Gemäss Ziffer 6 der Ausführungsbestimmungen U21, V und SV werden mit der Altersklasse E/S rangiert	

Art. 4 Teamwettkämpfe

Es werden allenfalls für alle Kategorien/Felder und alle Programme ein Teamwettkampf durchgeführt, wenn die Teamwettkämpfe, in den jährlichen Ausschreibungen zu den Heimrunden, angeboten werden
Falls in den jährlichen Ausschreibungen angeboten, wird in den Kategorien Ordonnanzgewehr (D2/E2) 2-Stellung, und in den Kategorien Ordonnanzgewehr (D1-U21/E1-U21) für beide Kategorien der Teamwettkampf nur in den gemischten Kategorien (D2/E2 und D1-U21/E1-U21) ausgeführt.
Die Wettkampfteams in jedem Programm bestehen aus je drei Teilnehmern mit einer A-Lizenz des gleichen Vereins. In den Wettkampfteams der Kategorien Gewehr Mehrstellungen, Ordonnanz U21 und in allen Pistolenteams darf ein B-Mitglied mitschiessen, wenn der Stammverein kein Team in dieser Kategorie stellt.

Art. 5 Durchführungsdatum

In der Regel wird die Bündner Meisterschaft zu den nachstehenden Terminen ausgetragen:

Die Vorrunde beginnt am 15. April und endet am 15. Juli.
Die Resultatmeldungen und die Abrechnungen müssen bis spätestens 17. Juli, (A-Post), an den Ressortchef Bündner Meisterschaften G300m und P25/50m erfolgen.

Der Final findet in der Regel am 3. Samstag im Monat August statt.

Art. 6 Startberechtigung

Startberechtigt sind alle Mitglieder eines Vereines des BSV mit einer A-Lizenz.

Sie können sowohl an den Einzelwettkämpfen als auch an den Teamwettkämpfen (falls angeboten) teilnehmen.

Für den Final startberechtigt sind alle qualifizierten Teilnehmer, welche die Resultatmeldung und Abrechnung termingerecht gemeldet haben.
In der Regel werden in den verschiedenen Programmen, mindestens die nachstehende Anzahl Teilnehmer für den Final qualifiziert:

Programm	**Stellung**	**Einzel**	**Team** wenn angeboten
Sportgewehr	3-Stell.	6	-
Sportgewehr	2-Stell.	max. 23	min. 5
Ordonnanzgewehr D2/E2	2-Stell.	max. 23	min. 5
Sportgewehr	Liegend	min. 50% max. 46 Teiln.	min. 5
Sportgewehr U21	Liegend	6	-
Ordonnanzgewehr D1	Liegend	min. 50% max. 46* Teiln.	min. 5
Ordonnanzgewehr E1	Liegend	min. 50% max. 46* Teiln.	min. 5
Ordonnanzgewehr U21-D1	Liegend	max. 18	min. 5
Ordonnanzgewehr U21-E1	Liegend	max. 18	min. 5
Pistole 50m	Meist. A	max. 14	-
Pistole 50m	Meist. B	max. 14	-
Pistole 25m	Meist. C	max. 20	-

* Die maximale Anzahl von 46 Teilnehmer in einer Ablösung im Final wird in den Kategorien Ordonnanzgewehre D1 und E1 - Liegend – im Verhältnis der Teilnehmer in der Heimrunde aufgeteilt.
Teilnehmer, die sich nicht an den Einzelwettkämpfen für den Final qualifizieren, werden zu der Finalteilnahme in den Teamwettkämpfen zugelassen, sofern sich das Team qualifiziert hat. Die Finalteilnehmer, die sich nur für den Teamwettkampf qualifizieren, können je nach Teilnehmeranzahl in den einzelnen Ablösungen, in separate Ablösungen für «nur Teamqualifizierte» eingeteilt werden.
Teilnehmer, die sich nur für den Teamwettkampf und nicht für die Einzelwettkämpfe qualifizieren, werden für die Einzelwettkämpfe nicht rangiert.

Art. 7 Startgeld

Das Startgeld für Kategorien und Programme der Einzelwettkämpfe und Teamwettkämpfe für Heimrunde und Final werden durch den KV BSV, in dem zum Ausführungsjahr geltenden Dokument Reg. Nr. 1.6.0 «Startgelder für BSV Anlässe» festgesetzt.

Art. 8 Munition

Die Munition ist vom Teilnehmer auf eigene Kosten mitzubringen.

Alle Wettkämpfe, in den Disziplinen Gewehr 300m, dürfen nur mit Ordonnanz-munition (GP11/GP90) geschossen werden. Match- oder Matchtrainingsmunition. ausser bei dem 3-Stellungs-Programm (A3) sind nicht erlaubt. Zuwiderhandlungen werden mit der Disqualifikation der Schützen geahndet.

Art. 9 Anmeldungen

Die Anmeldungen erfolgen mit den offiziellen Formularen an die Abteilung Match/Leistungssport.

Die Anmeldungen für die Einzel- und Teamwettkämpfe (teamwettkämpfe falls angeboten), mit der namentlichen Bekanntgabe der Teilnehmer des Teams, für die Heimrunden sind bis spätesten 30. April vorzunehmen.

Die Abteilung Match/Leistungssport sendet den Vereinen Etiketten für vereins-eigene Standblätter, die auf die entsprechenden Drucker passen. Die Etiketten sind vor dem Beginn des Programmes auf die Standblätter aufzukleben. Die Etiketten müssen vom Drucker überschrieben werden.

Art. 10 Nachmeldungen Einzelwettkämpfe und Teams

Nachmeldungen sind bis am 15. Juni möglich.

Art. 11 Mutationen für Teamwettkämpfe (falls angeboten)

Mutationen sind für die Heimrunde bis 15. Juni möglich. Sie müssen vor Beginn des Wettkampfes mit Bekanntgabe des Namens des wegfallenden und des neuen Teilnehmers erfolgen.
Am Final kann gegenüber der Heimrunde im Maximum ein Teilnehmer pro Team ausgewechselt werden.

Art. 12 Sportgeräte und Ausrüstungskontrolle am Final

Vor Wettkampfbeginn, während und am Ende eines Wettkampfes können Sportgeräte und Ausrüstungskontrollen stattfinden.
Nach dem Wettkampf sind die Sportgeräte auf den Lägern oder Ladebänken, zu entladen und gesichert zu deponieren. Die Jurymitglieder werden die Sportgeräte freigeben.

Art. 13 Auszeichnungen am Final

Einzelschützen:
In jeder Kategorie und jedem Programm erhalten die drei erst platzierten Schützen je eine Medaille in Gold, Silber und Bronze.
Die Ränge 4 – 6 erhalten je eine Kranzkarte gem. dem, im Ausführungsjahr geltenden Dokument Reg. Nr. 1.7.0 «Auszeichnungen/Kranzkartenwerte für BSV Anlässe».

Teamwettkampf (falls angeboten):
In jeder Kategorie und jedem Programm erhalten die drei erst platzierten Teams, pro Teilnehmer eine Kranzkarte gem. dem, im Ausführungsjahr geltenden Dokument Reg. Nr. 1.7.0 «Auszeichnungen/Kranzkartenwerte für BSV Anlässe».
Die nachfolgenden Ränge erhalten keine Auszeichnung.

Art. 14 Auszeichnungs-Limiten für die Meisterschaftsmedaillen

Gewehr 300m

Sportgerät	**Stellung**	**Elite / Senioren**	**V / U19 /U21**	**SV / U13 / U17**
		Meisterschaft	Meisterschaft	Meisterschaft
Frei-, Sport- und Standardgewehr	3 – Stellung	505	493	487
Standardgewehr sowie V / SV mit Freigewehr	2 – Stellung	525	513	507
Sturmgewehr 57 03	2 – Stellung	500	488	482
Karabiner / Langgewehr Sturmgewehr 90 /	2 – Stellung	495	483	477
Sturmgewehr 57 02	2 – Stellung	480	468	462
Frei-, Sport- und Standardgewehr	Liegend	550	538	532
Sturmgewehr 57 03	Liegend	530	518	512
Karabiner / Langgewehr Sturmgewehr 90 /	Liegend	525	513	507
Sturmgewehr 57 02	Liegend	505	493	487

Pistole 50m

Meisterschaft	**Sportgerät**	**Elite / Senioren**	**V / U19 /U21**	**SV / U13 / U17**
		Meisterschaft	Meisterschaft	Meisterschaft
Meisterschaft A	Pistole 50m FP	500	488	482
Meisterschaft B	Randfeuerpistole RF	535	523	517
	Ordonnanzpistole OP	515	503	497

Pistole 25m

Meisterschaft	Sportgerät	**Elite / Senioren**	**V / U19 /U21**	**SV / U13 / U17**
		Meisterschaft	Meisterschaft	Meisterschaft
Meisterschaft C	Randfeuerpistole RF	530	518	512
	Zentralfeuerpistole CF	530	518	512
	Ordonnanzpistole OP	505	493	487

Genehmigt vom KV BSV anlässlich der Vorstandssitzung vom 12. Januar 2022

Der Präsident: Carl Frischknecht

Die Abteilung Match/Leistungssport: Hubert Tomaschett